

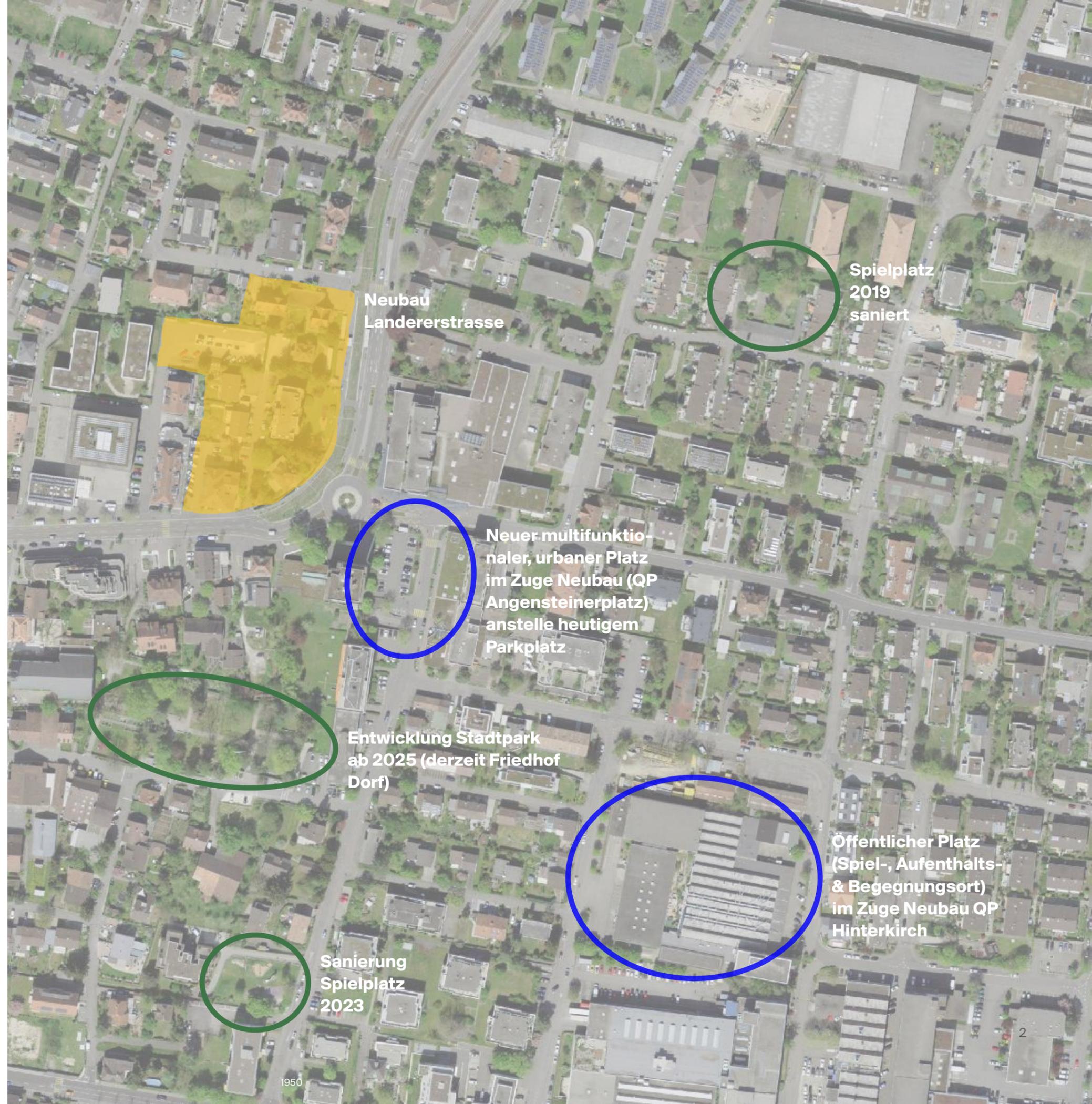
extrā

# **LANDERERSTRASSE, REINACH**

Freiraumkonzept | 12.03.2021

exträ

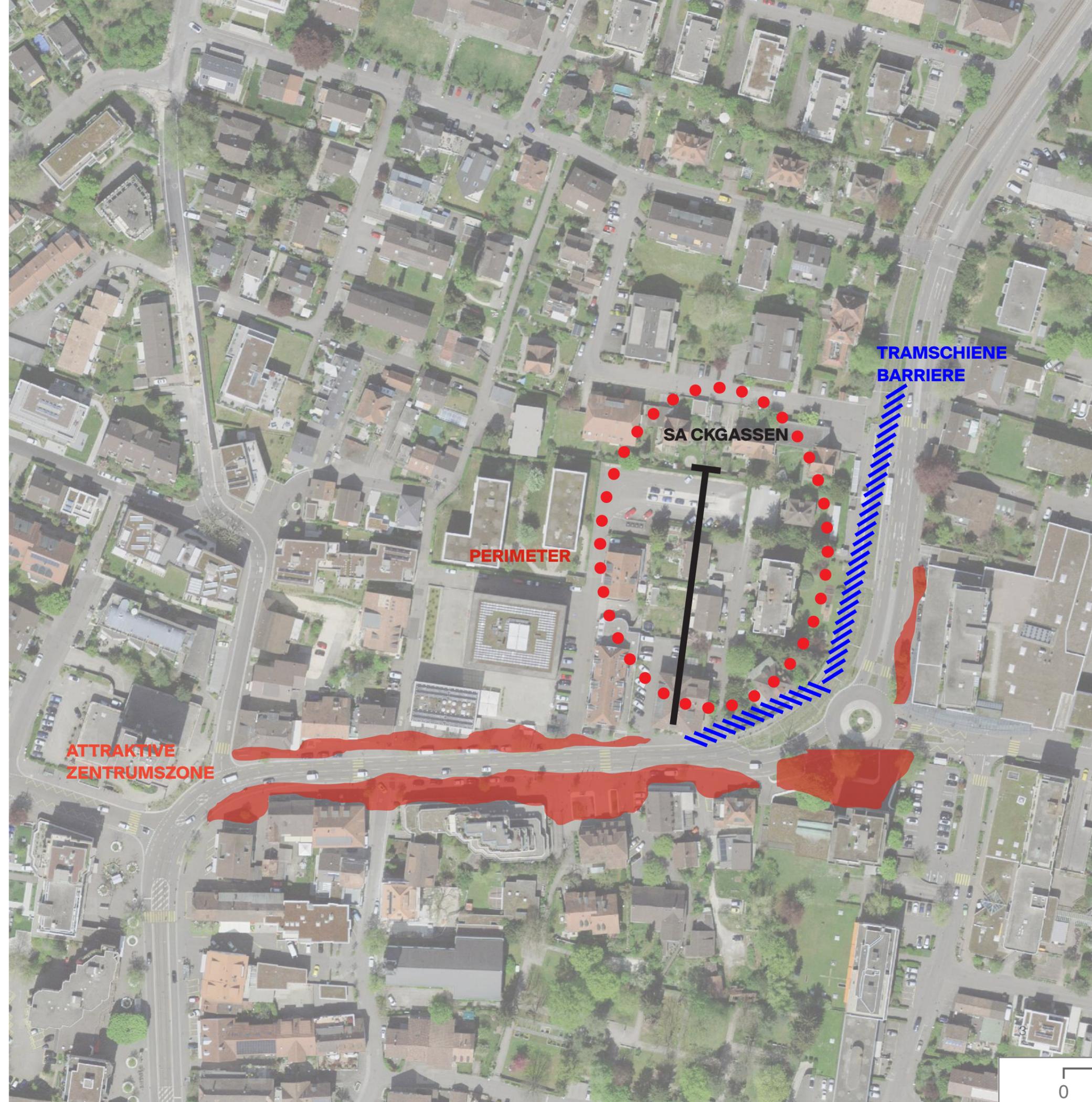
# AUSGANGSLAGE FREIRÄUME



exträ

## VERORTUNG

- Perimeter liegt im Zentrum von Reinach
- Tramschiene entlang der Landererstrasse als Barriere
- Sackgassen in Richtung Norden



**exträ**

## HISTORISCHE ZUGEHÖRIGKEIT

1937

- stark durchgrünt
- struktureiche Gärten
- grüner Heckenabschluss zum Tram
- keine Durchgängigkeit



**exträ**

## HEUTIGE SITUATION

2020

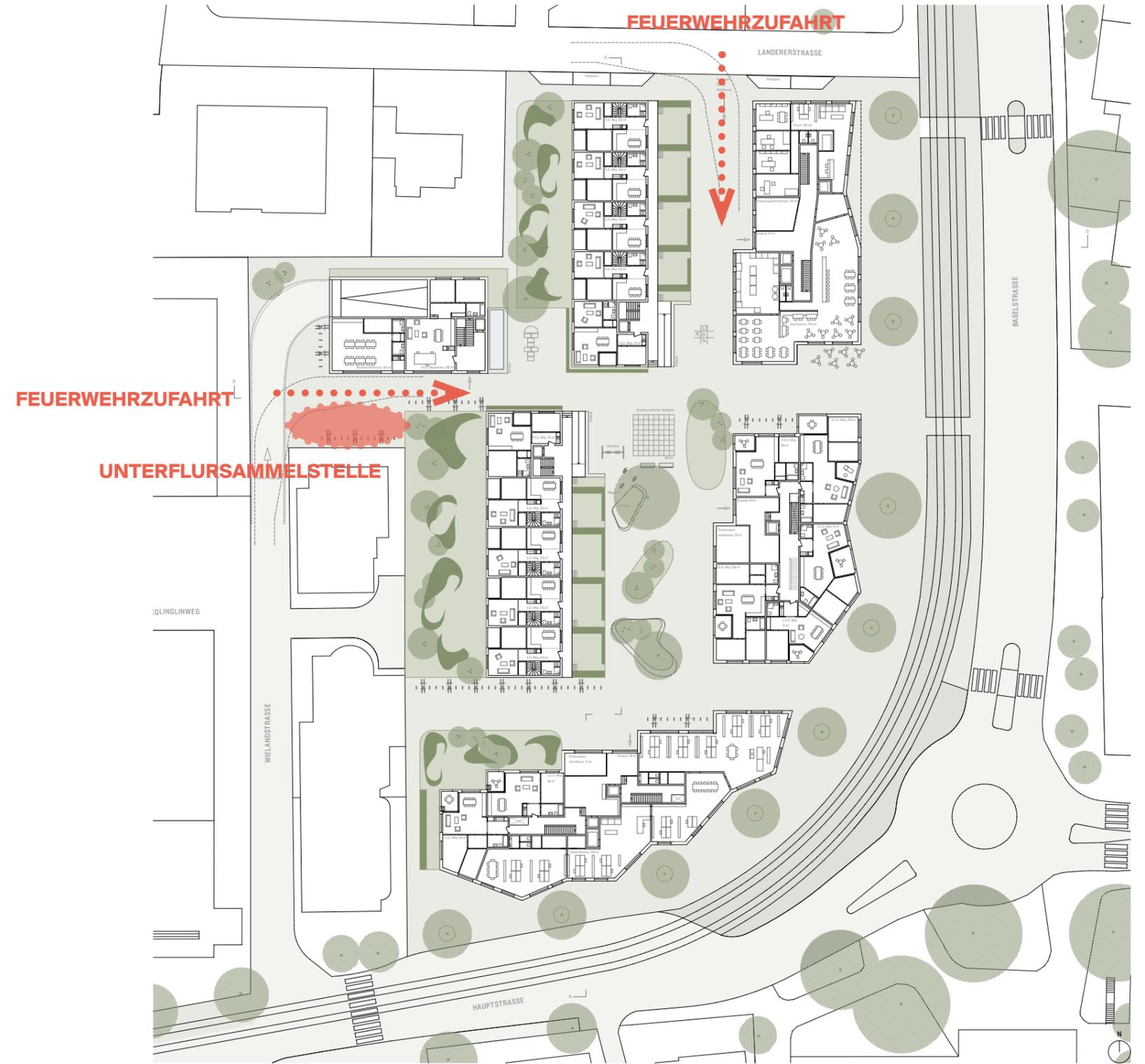
- stark durchgrünt zum Tram und zur Landererstrasse
- bestehender artenreicher Baumbestand
- grossflächige Erschliessungen im Zentrum
- Adressierung nach Norden und im Zentrum
- keine Durchgängigkeit/Sackgassen



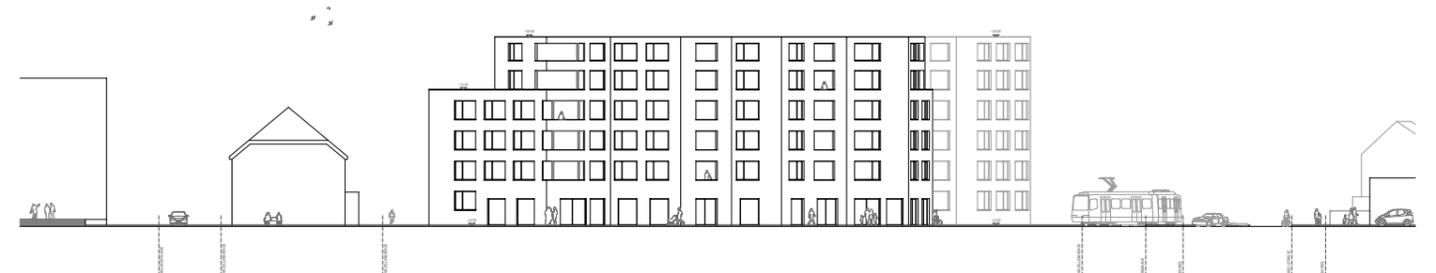
exträ

# GRUNDLAGEN

- Grundlagen Wettbewerb
- Feuerwehruzufahrt
- Unterflursammelstelle



ERDGESCHOSS 1:200



ANSICHT HAUPTSTRASSE 1:200

extrā

# SITUATION FREIRAUM



# INFRASTRUKTUR

-  Möblierung Spiel und Aufenthalt
-  Parkplätze BesucherInnen & Mobility
-  Veloparkplätze
-  Ein- Ausfahrt Einstellhalle
-  Entsorgung
-  Feuerwehrzufahrt
-  Tramhaltestelle
-  öffentliche Velo- und Fusswegverbindung



# ETAPPIERUNG

## Etappe 1

### Freiraumtaschen

Eine Abfolge von kleineren Plätzen  
in Ost-West Richtung

### Durchlässigkeit Nord-Süd

Durchgängigkeit in Nord-Süd Rich-  
tung wird geschaffen



# ETAPPIERUNG

## Etappe 2

### Präsenz am Zentrum

Adressierung und öffentlicher Freiraum zum Ortszentrum orientiert



## ETAPPIERUNG

### Etappe 3a

**gemeinschaftlicher Innenhof  
Zentrum wird geschaffen**

der vernetzende und verbindende  
Innenhof entsteht

**öffentliches Freiraumband**

die Fragmente des Freiraum-  
bandes werden verbunden



## ETAPPIERUNG

### Etappe 3b

#### ein Stadtbaustein entsteht

- die Freiräume erhalten ihre volle Qualität
- die neue Überbauung ist allseitig vernetzt
- es entstehen differenzierte, charaktervolle Freiräume



# ZONIERUNG DER FREIRÄUME

- öffentliches Freiraumband
- gemeinschaftlicher Innenhof
- Vorplätze
- privater Grünraum
- Privatgarten
- Erschliessungsflächen



# GEMEINSCHAFTLICHER INNENHOF



## Quartiersplatz

Treffpunkt im Quartier, lebendige Mitte

## Veranstaltungen, Quartiersvereine

Förderung der Treffpunktqualitäten, generationenübergreifende Angebote

## Beschattung

Baumpflanzungen, Entsiegelung

## Spielflächen

Spielgeräte mit Initiativcharakter

# VORPLÄTZE



**Einsicht**  
offene Gestaltung

**öffentliche oder gemeinschaftliche EG-Nutzungen**  
genutzte Eingangszone weckt Neugierde

**kleine Platzräume**  
ausgestattete Pocketparks

**Möglichkeiten zur Mitgestaltung**  
Differenzierung der Räume unter Berücksichtigung der Interessen

# ÖFFENTLICHES FREIRAUMBAND



## Aufenthaltsraum

Nutzung des Freiraumbandes  
öffentliche Nutzungen im Erdgeschoss

## Entsiegelung

Gestalten mit Grünflächen zugunsten  
Stadtklima, Entwässerung und Atmo-  
sphäre

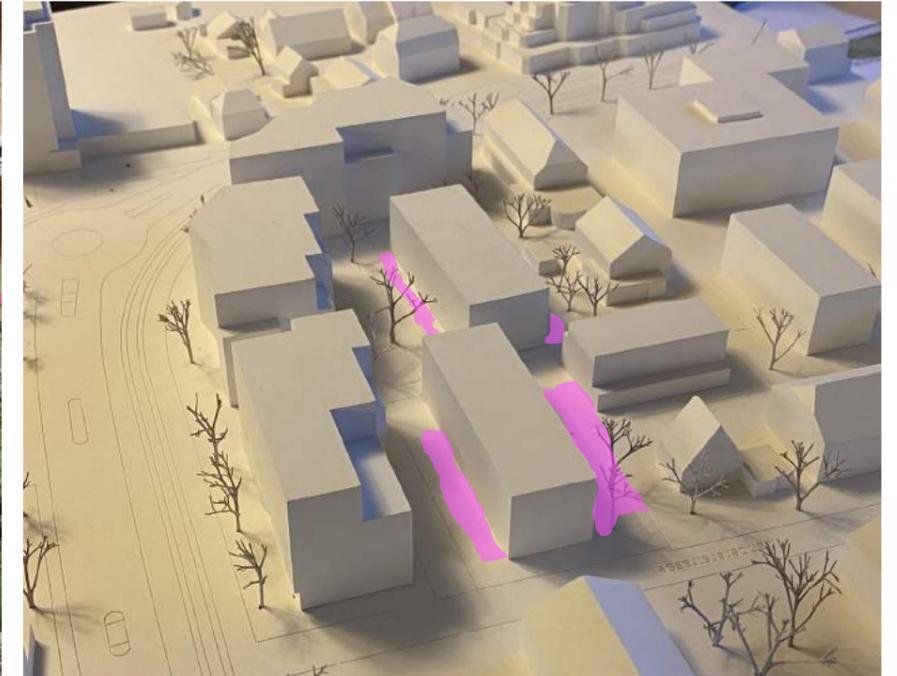
## Vernetzung

Vernetzung der Zentrumszone  
Wiedererkennung von öffentlichen Frei-  
raumelementen

## Abgrenzung zu Tramgeleise

Bereich der Tramschienen wird mit  
einem Staketenzaun zum Freiraum  
abgegrenzt

# PRIVATGÄRTEN



## Ökosystem

Lebensraumstrukturen

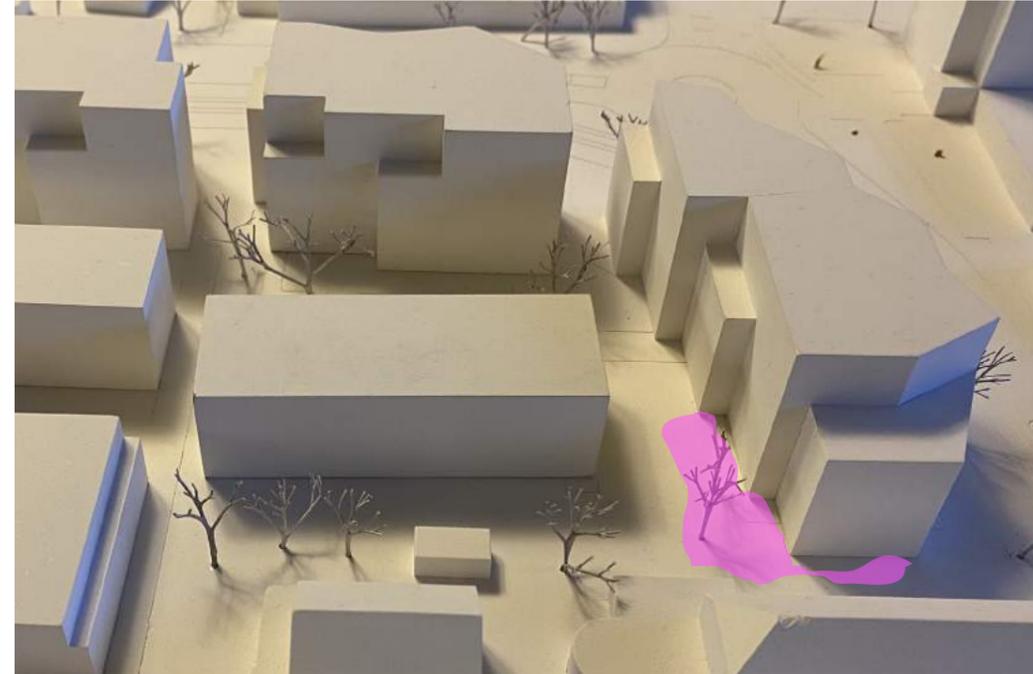
## Strukturreichtum

Biodiversität in Hecken, Saatmischungen, Bäumen

## Transparenz und Nachbarschaft

Verbindungen mit dem privatem Aussenraum

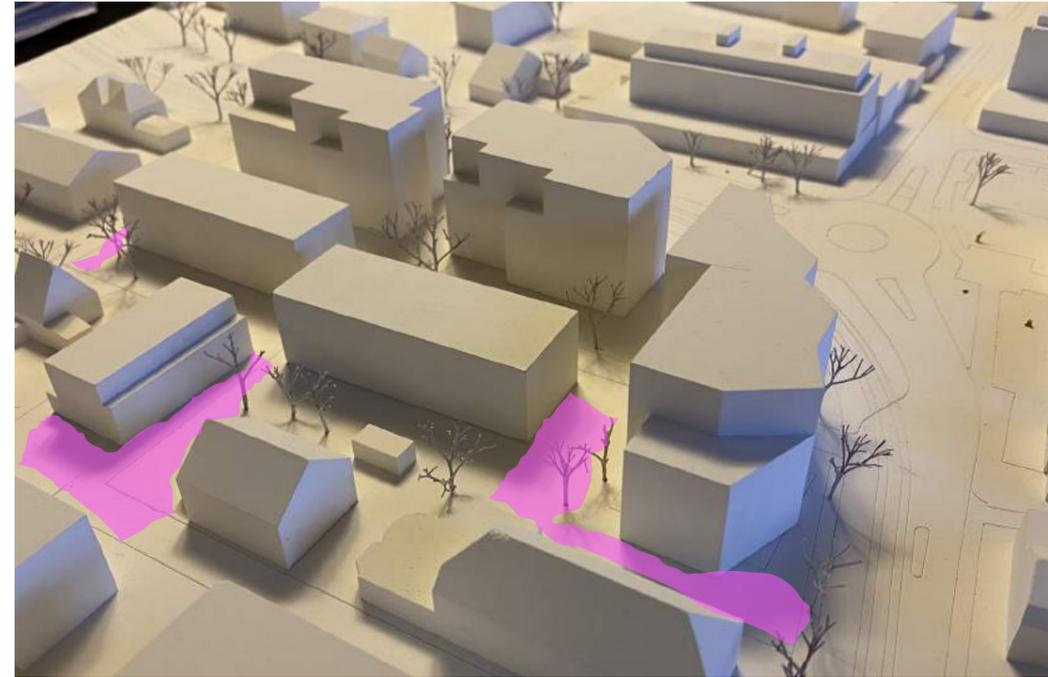
# GRÜNFLÄCHEN



## Gewährung Distanz

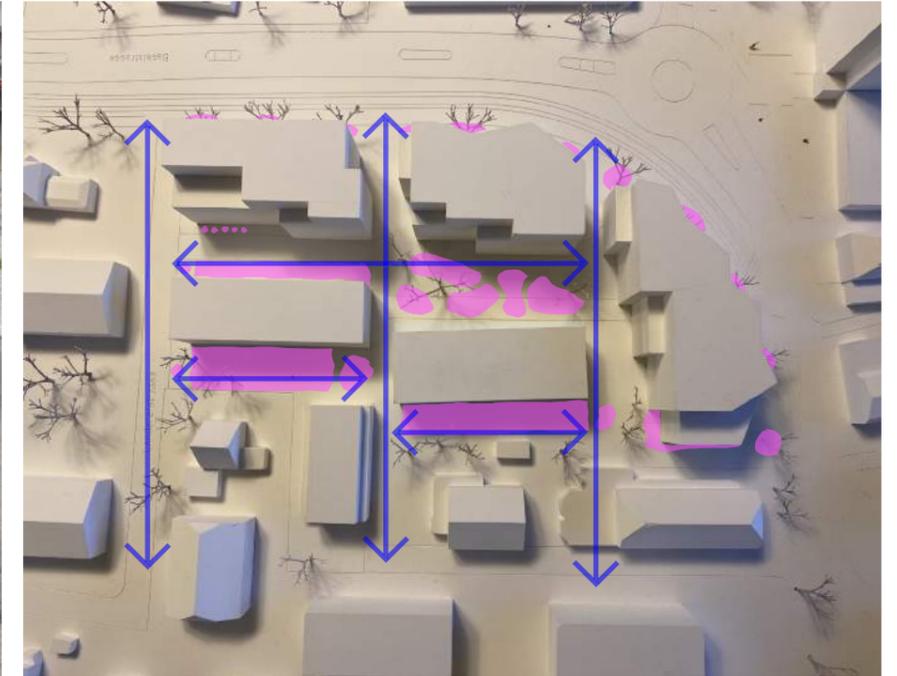
Grünflächen als Filterfunktion zur Wahrung der Privatsphäre der angrenzenden Wohnungen

# ERSCHLIESSUNGSFLÄCHEN



**Koexistenz Verkehr und Aufenthalt**  
Entschleunigung zugunsten von Leben  
Möglichkeiten zur Nutzung  
Vorbereiche, die sich ins Quartier einfügen

# STADTKLIMA / BIODIVERSITÄT



## Kühlung

Schattenwurf und Verdunstung durch grosse Bäume und Grünflächen, Verdunstung durch offene Bodenabschnitte

## Materialauswahl

helles Material erhitzt sich weniger

## Luftströme

offen gehaltene Vorplätze ermöglichen Durchlüftung

## Biodiversität

naturnaher Siedlungsraum für Mensch und Tier, Strukturreichtum für Vögel, Insekten und Kleintiere durch unterschiedliche Vegetationstypen

